



Rechtliche Grundlinien des Pakts für den Nachmittag



Auftaktveranstaltung „Pakt für den Nachmittag“

Frankfurt, den 15. Juni 2015

Dr. Markus Winkler, HKM

Rechtsgrundlagen

HSchG und Verordnungen dazu (VOGSV, AufsVO)

Ganzttagsschulrichtlinie (s. Präambel, § 4 Abs. 3 Satz 2)

Vor-Ort-Vereinbarungen (s. § 1 Abs. 3 Satz 2)

Pädagogisch-fachliche Grundlagen: BEP, Schulkonzept

Rechtlicher Rahmen: HKJGB, SGB VII, VIII, SchutzschirmG

Antragsverfahren

Schulinterne Beschlüsse (§ 4 Abs. 2; § 129 Nr. 2, § 133 Abs. 1 Satz 2 Nr. 16, § 110 Abs. 2 HSchG)

Auswahl und Antrag des Schulträgers (§ 4 Abs. 1; § 15 Abs. 5 Satz 2 i. V. mit § 146 HSchG)

Zustimmung des HKM (§ 4 Abs. 1; § 146 Satz 3 HSchG)

Durchführungsmodalitäten

Ausführung durch eigene Stellen des Schulträgers

Beauftragung Dritter entsprechend § 16 Abs. 2 HSchG (§ 3 Abs. 2) oder direkt nach § 16 Abs. 2 HSchG; nähere Regelung in Vereinbarungen nach § 1 Abs. 3 Satz 2

Gesamtverantwortung der Schulleiterin oder des Schulleiters (insbesondere § 4 Abs. 3 Satz 3 und 4; § 88 Abs. 1 Satz 1 HSchG)

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**